



PILGRIM K

Ein musikalischer Pilgerweg
durch die alte Hansestadt Soest

INGRID KIPPER-STIFTUNG
SOEST
SPONSOR

Mit dem Projekt „Pilgrim“ macht das ensemble trio fiore sich auf den Weg. Die drei Sängerinnen gehen auf Spurensuche in den wunderschönen Soester Kirchen - nach Zeugen der Vergangenheit und Klängen der Gegenwart. Jede der alten Kirchen hat ihre unverwechselbare, bewegte Geschichte und ihre Bestimmung im Heute. Und jede der alten Kirchen hat ihren ganz eigenen Charakter - in Architektur, künstlerischer Ausgestaltung und ihrer spezifischen Akustik.

Das ensemble trio fiore bringt die verschiedenartigen Räume zum Klingen und erzählt gleichzeitig Geschichten über sie: von den Pilgern, die im Mittelalter am Jakobusaltar der Wiesenkirche um den Segen für ihre Weiterreise baten; von revolutionären Predigten in der Petrikerkirche und Volksaufläufen für die Einführung der Reformation auf dem Petrikerkirchhof; von dem Miteinander lebendiger Gemeinde und ewiger Ruhe in der Paulikerkirche; vom Abendmahl mit Pumpernickel und Schweinskopf in der Wiesenkirche; und von der thronenden Gottesmutter im Patroklidom, die nach mehr als 800 Jahren von neuen Fenstern in neues Licht getaucht wird.

ensemble trio fiore

Musik aus Mittelalter, Renaissance und klassischer Moderne bildet den Schwerpunkt des ensemble trio fiore. Die drei Sängerinnen aus Soest, Paderborn und Büren haben es sich zum Ziel gesetzt, vor allem wenig bekanntes Repertoire für drei Frauenstimmen zu präsentieren.

Mit Konzerten und Auftritten ist das ensemble trio fiore im gesamten westfälischen Raum unterwegs. Es gastierte bei den Festivals musica sacra in Paderborn und Festival sakral in Sendenhorst. Das Trio konzertiert sowohl mit geistlichen als auch mit weltlichen Werken.

Im ersten ACC-Bundeswettbewerb des Chorverbandes NRW im Jahr 2008 konnte das ensemble trio fiore in der Sparte Klassik-a cappella den ersten Platz erringen. Gleichzeitig erzielte es spartenübergreifend die beste Wertung aller Amateurensembles. 2009 war das ensemble trio fiore zweimal im wdr-Fernsehen zu sehen.